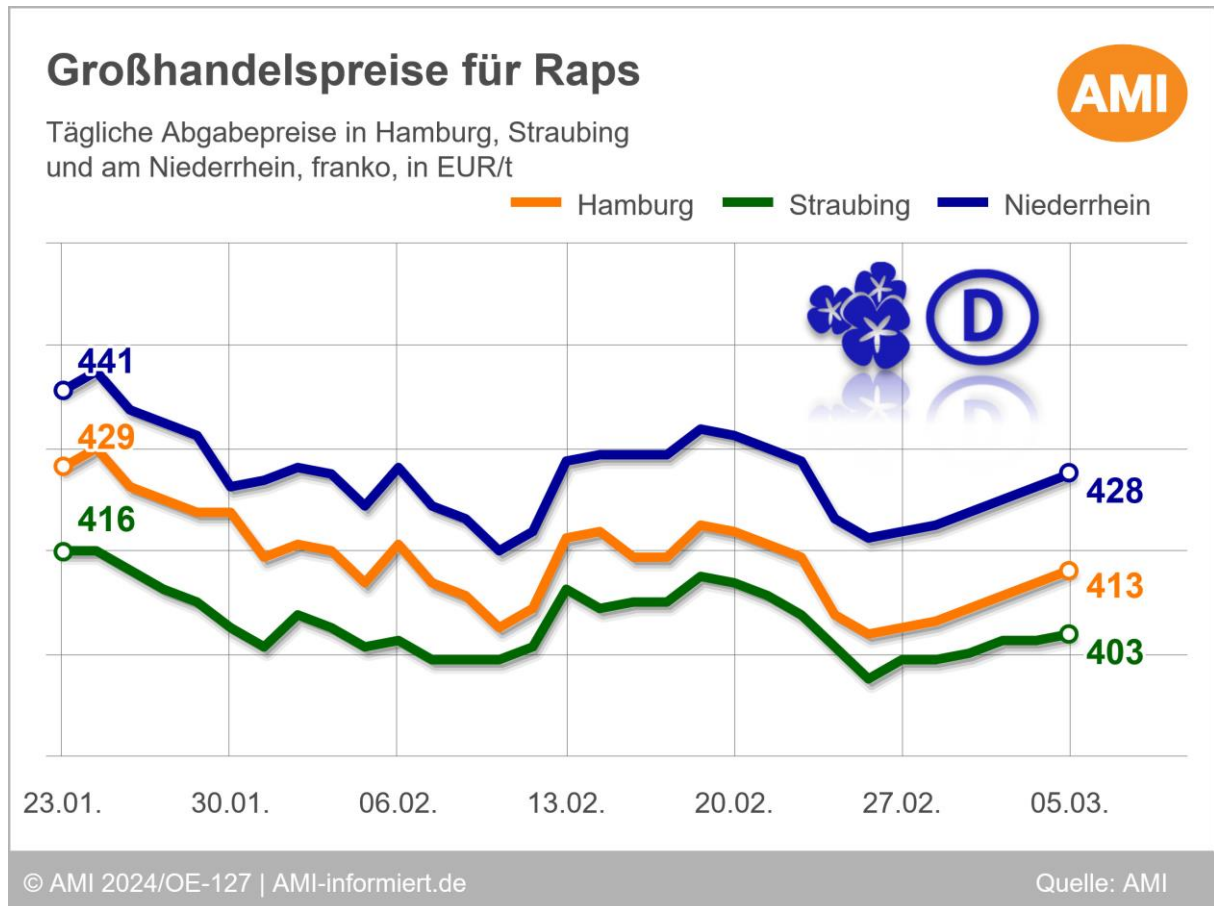


Paris: Rapskurse drehen ins Plus

06.03.2024 (AMI) – Tallage kürzte seine Schätzung für die diesjährige EU-Rapsernte, was den Notierungen Aufwind verlieh. Auch die zwischenzeitlich festen Rohölkurse boten den Rapskursen Unterstützung. Die südamerikanische Sojaernte kann den Kursanstieg nur geringfügig begrenzen.



An der Euronext drehten die Rapskurse nach langer Talfahrt ins Plus. Am 05.03.2024 schloss der Fronttermin Mai 2024 bei 422,25 EUR/t und übertrifft das Vorwochenniveau damit um 7,25 EUR/t. Gleichzeitig erreichte der Kurs ein 2-Wochenhoch. Der Kontrakt ex Ernte verzeichnet hingegen ein Wochenplus von 5,75 auf 421 EUR/t.

Für Aufwind sorgte die voraussichtlich geringere Rapserzeugung innerhalb der EU. Das französische Analystenhaus Tallage schätzt die Rapserzeugung innerhalb der Gemeinschaft 2024 auf 18,3 Mio. t. Das wären fast 8 % weniger als im Vorjahr zusammenkamen. Grund dafür dürfte nach Angaben von Tallage die geringere Anbaufläche, vor allem in Osteuropa, aufgrund ungünstiger Witterung sein. Bedingt durch die geringere EU-Erzeugung dürften die Rapsimporte der Europäischen Union wieder ansteigen, vor allem aus der Ukraine und aus Australien.

Auch die zwischenzeitlich festen Rohölkurse zogen Raps mit nach oben. Rohöl erreichte zum Ende der vorigen Handelswoche den höchsten Stand seit Anfang November 2023. Seit dem Beginn der 10. KW tendiert das Öl allerdings wieder deutlich schwächer. Im Fokus stehen insbesondere die Entwicklungen im Nahen Osten, sowie die Ankündigung der Opec+-Staaten, die Kürzung der täglichen Ölfördermenge weiterhin beizubehalten.

Für etwas Kursdruck sorgte allerdings das global steigende Ölsaatenangebot. In Brasilien schreitet die Sojaernte rasch voran, die verfügbaren Mengen von Sojabohnen sind in dem Land riesig und führen zu sehr wettbewerbsfähigen Exportpreisen. In Argentinien bessern sich die Bedingungen, weswegen die Ertragsaussichten des Landes steigen.

Wie entwickeln sich die Ölsaaten-Märkte und was sind die relevanten Einflussfaktoren? Aktuelle Marktlagen, Hintergrundwissen und detaillierte Analysen finden Sie unter [Markt aktuell Ölsaaten & Bioenergie](#). Nutzen Sie die Bestellmöglichkeiten im [Shop](#) und sichern sich noch heute Ihren Zugang zum Expertenwissen!

Beitrag von Svenja Herrmann

Produktmanagerin Agribusiness

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH